

BADMINTON

Die Siegerliste zu den Kreismeisterschaften Schüler Jugend 2004 am 3. und 4. April:

U 11 Mädchen Einzel: 1. Sabina Marx (Teutonia), 2. Melissa Schulte (Teutonia);
Mädchendoppel: 1. Melissa Schulte/Sabina Marx (Teutonia);

U 13 Mädchen Einzel: 1. Melina Orth (1. BV), 2. Sonja Becker (Rixbeck), 3. Jana Jungemann (Rixbeck);

Jungen Einzel: 1. Amol Sharma (Teutonia), 2. Markus Trunschke (1. BV), 3. Frederik Gerken (Anröchte);

Mädchen Doppel: 1. Sonja Becker/Rebecca Baumhöver (Rixbeck), 2. Melissa Schulte/Sabina Marx (Teutonia), 3. Kira Brüssau/Maren Irlé (1. BV);

Jungen Doppel: 1. Amol Sharma/Kevin Kuberczyk (Teutonia);

Mixed: 1. Melina Orth/Markus Trunschke (1. BV), 2. Laura Zumdick/Kevin Kuberczyk (Teutonia), 3. Sabina Marx/Pierre Rotthoff (Teutonia);

U 15 Mädchen Einzel: 1. Yvonne Schulte (Rixbeck), 2. Melanie Becker (Rixbeck), 3. Charlotte Kuhnert (Teutonia);

Jungen Einzel: 1. Christoph Hermes (Rixbeck), 2. Maximilian Bökenkamp (Rixbeck), 3. Sebastian Beckschulte (Rixbeck);

Mädchen Doppel: 1. Pia Marke/Melanie Becker (Rixbeck), 2. Melina Orth/Wiebke Linnemann (1. BV), 3. Charlotte Kuhnert/Sina Wolf (Teutonia);

Jungen Doppel: 1. Maximilian Bökenkamp/Markus Trunschke (Rixbeck/1. BV), 2. Frederik Gerken/Julian Busch (Anröchte), 3. Nils Clasing/Kai Bernd Sührer (Teutonia);

Mixed: 1. Yvonne Schulte/Christoph Hermes (Rixbeck), 2. Sina Wolf/Amol Sharma (Teutonia);

U 17 Mädchen Einzel: 1. Sarah Vock (Soest), 2. Jennifer Schulte (Rixbeck), 3. Amelie Rütter (Erwitte);

Jungen Einzel: 1. Tim Stuckenschneider (1. BV), 2. Malte Linnemann (1. BV), 3. Magnus Handke (Rixbeck);

Mädchen Doppel: 1. Jana Röper/Sarah Vock (Soest), 2. Jennifer Schulte/Yvonne Schulte (Rixbeck), 3. Ilka Cußmann/Amelie Rütter (Erwitte);

Jungen Doppel: 1. Malte Linnemann/Tim Stuckenschneider (1. BV), 2. Christoph Hermes/Raphael Lakmann (Rixbeck), 3. Andreas Mühlbeier/David Schütte (Erwitte);

Mixed: 1. Lea Pokraka/Tim Stuckenschneider (1. BV), 2. Jennifer Schulte/Magnus Handke (Rixbeck), 3. Amelie Rütter/Andreas Mühlbeier (Erwitte);

U 19 Mädchen Einzel: 1. Silke Kröger (Erwitte), 2. Elena Wichert (1. BV), 3. Berit Middeke (Erwitte);

Jungen Einzel: 1. Jörn Ruhose (Teutonia), 2. Arthur Mühlbeier (Erwitte), 3. Chris Ruhose (Teutonia);

Mädchen Doppel: 1. Silke Kröger/Berit Middeke (Erwitte), 2. Kerstin Finkeldei/Bianca Cirivello (Rixbeck), 3. Lea Pokraka/Elena Wichert (1. BV);

Jungen Doppel: 1. Jörn Ruhose/Chris Ruhose (Teutonia), 2. Martin Dieste/Arthur Mühlbeier (Erwitte);

Mixed: 1. Elena Wichert/Jörn Ruhose (1. BV/Teutonia), 2. Hannah JanBen/Chris Ruhose (Teutonia), 3. Silke Kröger/Arthur Mühlbeier (Erwitte)



Das Foto zeigt einige der Endrunden-Teilnehmer der Badminton-Kreismeisterschaften. Etwa 90 Aktive kämpften diesmal in den verschiedenen Klassen um die Titel. Foto: Wolters

Stuckenschneider und Ruhose räumen kräftig ab

Bei den Badminton-Kreismeisterschaften jeweils drei Titel gewonnen. Über 200 Spiele durchgeführt. Viele Absagen kurz vor Turnierbeginn

LIPPSTADT ■ Die Badminton-Kreismeisterschaften wurden unter der Regie von Teutonia Lippstadt durchgeführt. An den zwei Tagen fanden über 200 Spiele statt und der stellvertretende Abteilungsleiter von Teutonia, Ralf Feller, konnte knapp 90 Aktive begrüßen. Viele Akteure hatten sich auf Grund der Ferien kurz vor Turnierbeginn noch abgemeldet, so dass der ursprüngliche Zeitplan um insgesamt fast drei Stunden gekürzt wurde. Besonders zahlreich waren die Ausfälle in der Altersklasse U13. Auffällig gering war auch die geringe Teilnehmerzahl in der Altersklasse

U11. Hier konnte nur das Mädcheneinzel ausgetragen werden.

Allerdings konnten auch viele Neulinge im Badminton sport begrüßt werden. In der Altersklasse U17 waren viele Spiele hart umkämpft. Mit Sabina Marx, Melina Orth, Markus Trunschke, Yvonne Schulte, Christoph Hermes, Amol Sharma, Sarah Vock und Silke Kröger wurden gleich acht Doppelkreismeister gekürt. Nur Tim Stuckenschneider und Jörn Ruhose fielen aus dem Rahmen, sie konnten nämlich sogar drei Titel für sich verbuchen. Erfreulich war auch die Teilnahme des TuS Anröchte,

deren Schüler- und Jugendbereich sich erst im Aufbau befindet. Man belegte zwar mit einem 2. und einem 3. Platz den vorletzten Rang im Medaillenspiegel, dennoch waren gute Ansätze zu erkennen.

Gemessen an der Gesamtwertung kann man Alpina Rixbeck die beste Schüler- und Jugendarbeit bescheinigen. Ihnen dicht auf den Fersen waren jedoch der 1. BV Lippstadt und Teutonia Lippstadt. Auch die Geseker mit 13 Teilnehmern und Erwitte mit 11 Spielern können eine immer größte Resonanz im Schüler- und Jugendbereich verzeichnen.